



Fotos: Landkreis Barnim/Bachmann

16.11.2023 14:19 CET

## Alleinerziehende stärken

**Am 15. November 2023 haben in der Stadtbibliothek Eberswalde, im Bürgerzentrum Amadeu Antonio Fachkräfte aus verschiedenen Einrichtungen die Herausforderungen von Alleinerziehenden in den Fokus ihres Fachtages gestellt.**

Die Landesgleichstellungsbeauftragte Manuela Dörnenburg eröffnete zusammen mit den Organisatorinnen den Workshop, begrüßte die Initiative und die große Bedeutung der lokalen Zusammenarbeit für die Unterstützung von Ein-Eltern-Familien.

Birgit Uhlworm von SHIA e.V. und Raja Gripp vom Verband alleinerziehender Mütter und Väter im Land Brandenburg machten darauf aufmerksam, dass alleinerziehend nicht von vornherein eine problematische Lebenslage bedeutet. Vielmehr sind die Lebenssituationen von Alleinerziehenden vielfältig: 90 Prozent davon sind Frauen, 49 Prozent sind ledig, viele erwerbstätig, häufig in Vollzeit. Viele sind von Armut betroffen oder dem Armutsrisiko ausgesetzt durch Arbeitslosigkeit, durch ein zu geringes Einkommen oder fehlenden Kindesunterhalt. Sie haben ein oder mehrere Kinder, manche sogar zwei Jobs, und sie verfügen über großes Potential, wie Susanne Gast, Beauftragte für Chancengleichheit des Jobcenters Barnim ausführte.

Ein-Eltern-Familien möchten als eine gleichwertige Form von Familie akzeptiert werden. Für Alleinerziehende ist die Flexibilisierung von Arbeitszeiten und Kinderbetreuungsangeboten besonders wichtig, denn ein eigenes Einkommen ist der Schlüssel zur selbstständigen Sicherung des Lebensunterhaltes.

Dies zu erreichen, ist ein Ziel des Arbeitskreises. Seine Mitglieder, darunter auch die Gleichstellungsbeauftragte und der Leiter des Jugendamtes des Landkreises Barnim sowie weitere Beratungsstellen für Frauen, Familien und Jugendliche möchten die Zusammenarbeit verstärken und die Hürden, die Alleinerziehenden im alltäglichen und im beruflichen Leben begegnen, überwinden helfen. Flexible Qualifizierungswege, soziale Angebote in der Nachbarschaft, Netzwerke vor Ort und Kooperationen auf allen politischen Ebenen seien dafür erforderlich. Auch die Rolle der Väter als Verantwortliche in der Sorgearbeit sollte gestärkt werden.

Die Anwesenden vertieften das Thema im Anschluss an die Veranstaltung mit einem Besuch der Ausstellung ‚Kompetent, zuverlässig, engagiert im Beruf – Alleinerziehende in Brandenburg‘, die für zwei Wochen in der Stadtbibliothek Eberswalde zu sehen ist.

Im Auftrag  
Robert Bachmann  
Pressesprecher

-----

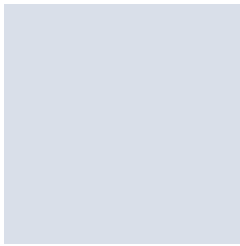
Foto (v.l.): Sylvia Setzkorn (Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Barnim), Alexander Kleinau (Jugendamtsleiter des Landkreises Barnim), Manuela Dörnenburg (Gleichstellungsbeauftragte des Landes Brandenburg),

Susanne Gast (Beauftragte für Chencengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters Barnim), Birgit Uhlworm (SHIA e.V.) und Raja Gripp (Verband alleinerziehender Mütter und Väter im Land Brandenburg).

Foto: Landkreis Barnim/Bachmann

---

## Kontaktpersonen



**Robert Bachmann**

Pressekontakt

Pressesprecher

[pressestelle@kvbarnim.de](mailto:pressestelle@kvbarnim.de)

03334 214-1703